

Darsteller drücken die Schulbank

Endspurt für die Turmspielschar: Neben den Proben lernen Bühnenakteure Plattdeutsch

Von Claudia Horstkötter

DAVENSBERG. Neben der Vorbereitung auf die neue Theatersaison drücken einige Mitglieder der Burgturmspielschar die Schulbank – ein Plattdeutschkurs steht am Samstagmorgen für 8 Schauspieler und eine Souffleuse auf dem Programm. Geleitet wird der Kurs von Klaus-Werner Kahl, der den Burgturmspielern vor allem Sicherheit in der Sprache vermitteln möchte – Sicherheit um auch, wenn der präzise Text mal fehlt, die richtigen Worte zu finden. Aber ebenso im Fokus des Sprachkurses stehen Aussprache und Grammatik.

Der Zuschauer merkt oft nicht, wenn auf der Bühne nicht immer alles rund läuft oder der Text mal etwas anders lautet, als er im Buche steht – doch für die Schauspieler sind solche Situationen oft eine große Herausforderung. Wie reagiert man, wenn das Gegenüber mal nicht den richtigen Text nimmt – wenn die eigene Erwidern dann plötzlich nicht mehr passt? Für dieje-



Plattdeutsch muss sitzen, wenn sich ein Darsteller beim Text verhaspelt. Deshalb steht der von Klaus-Werner Kahl geleitete Kurs auf dem Spielplan.

Foto: clho

nigen, die Plattdeutsch noch von Haus aus kennen, ist das kein Problem, schnell wird der Satz ein bisschen umgestellt und fertig.

Für diejenigen, die Platt nicht aktiv sprechen oder von zu Hause kennen, ist der Satz nicht einfach umgestellt – und genau hier schafft Klaus-Werner Kahl Abhilfe.

Mit viel Humor und sehr gut vorbereiteten Unterlagen bringt er den Burgturmspielern die Sprache nah. In den Räumlichkeiten des Hotel-Restaurants Clemens August rauchen samstags morgens die Köpfe bei Silbentrennung und Übersetzungen. Für die regionalbezogene Aussprache ist immer ein

„alter Hase“ der Burgturmspielschar bei den Schulungen dabei – Annegret Börtz, Karl-Heinz Börtz und Angela Patzelt übernehmen abwechselnd diesen Part. Alle Teilnehmer sind begeistert von der Art, mit der Klaus-Werner Kahl den Unterricht gestaltet. Viele Anekdoten, Sprichwörter und Geschich-

ten bereichern die einzelnen Unterrichtseinheiten und auch Hausaufgaben und Vokabeltests stehen auf dem Programm. Vor allem der Nachwuchs des Vereins wird mit dieser Schulung gefördert, schließlich möchte das Ensemble das Plattdeutsch auch in Zukunft noch auf der Bühne erhalten, während es in den Haushalten langsam, aber stetig zu verschwinden droht.

Und während die Teilnehmer fleißig pauken, laufen die Vorbereitungen für die Theatersaison auf Hochtouren: Dienstags finden die Proben statt, mittwochs werkeln die Bühnenbauer an den Kulissen, und auch die Vorbereitungen für den Kartenvorverkauf laufen an.

► Ab dem 2. November startet der Kartenvorverkauf – ab diesem Jahr findet dieser in der Aula der Davensberger Grundschule statt – jeweils sonntags von 10 bis 13 Uhr und dienstags und mittwochs von 19 bis 21 Uhr. Weitere Informationen zu den Spielterminen auch auf der Homepage des Vereins: | www.burgturmspielschar.de